
E R G E B N I S P R O T O K O L L

über den öffentlichen Teil der Sitzung

des Gemeinderates

am **06.05.2019**

TOP 1 öffentlich Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Siehe Mitteilung (DZT).

TOP 2 öffentlich Pfalzgrafenstift - Auswahl eines Konzepts für die Nutzung nach Ende des Betriebs als Pflegeheim

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 057/2019.

Beschluss:

Der Gemeinderat als Stiftungsorgan der Stiftung Hospitalfonds beschließt mit dem Bewerber aus dem Interessenbekundungsverfahren zur künftigen Nutzung des Pfalzgrafenstifts Senioren-Wohnen Holding GmbH Berlin weitere Verhandlungen mit dem Ziel des Abschlusses einer vertraglichen Vereinbarung zu führen.

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

TOP 3 öffentlich Zustimmung zu der Neuwahl des Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Mosbach, Abteilung Lohrbach

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 060/2019.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt gemäß § 8 Abs. 2 des Feuerwehrgesetzes in Verbindung mit § 11 Abs. 13 der Feuerwehrsatzung der Stadt Mosbach seine Zustimmung zur Bestellung von

Herrn Thomas Vieten zum Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Mosbach, Abteilung Lohrbach.

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

TOP 4 öffentlich Zustimmung zu der Neuwahl des Stellvertretenden Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Mosbach, Abteilung Lohrbach

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 059/2019.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt gemäß § 8 Abs. 2 des Feuerwehrgesetzes in Verbindung mit § 11 Abs. 13 der Feuerwehrsatzung der Stadt Mosbach seine Zustimmung zur Bestellung von

Herrn Jörg Kirschenlohr zum Stellvertretenden Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Mosbach, Abteilung Lohrbach.

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

**TOP 5 öffentlich Seniorenbeirat Mosbach
Bestellung der Mitglieder**

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 058/2019.

Beschluss:

Der Gemeinderat bestellt die aus der gemeinsamen Liste der CDU-, SPD- und FW-Fraktion vorgeschlagenen Seniorinnen und Senioren der Stadt Mosbach als ehrenamtliche Mitglieder in den Seniorenbeirat Mosbach.

Die Amtszeit des Seniorengremiums wird auf drei Jahre festgelegt und endet am 31.05.2022.

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

TOP 6 öffentlich Erstmalige, endgültige Herstellung der Falltorstraße und des Kaisergässleins in Neckarelz und Ermächtigungsüberträge aus 2018
- Ermächtigungsübertragung
- Auftragsvergabe

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 055/2019.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt,

- 1 die Ermächtigungsübertragung für den Investitionsauftrag I54102004506 (Erschließung Falltorstraße/Kaisergäßlein) Kostenart 78720000 (Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen) in Höhe von 142.300 €.
- 2 den Auftrag für Tiefbauarbeiten zur erstmaligen, endgültigen Herstellung der Falltorstraße und des Kaisergässleins in Neckarelz an die günstigst bietende Firma Kispert-Bau aus Limbach mit einer Angebotssumme von 343.679,77 € zu vergeben.

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

TOP 7 öffentlich Kanal- und Asphaltdeckensanierung "Am Henschelberg" Teil 1
in Mosbach (Elzbrücke am Schlackenwehr bis Haus 76)
- Auftragsvergabe

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 054/2019.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag für die Kanal-und Asphaltdeckensanierung „Am Henschelberg“ an die günstigst bietende Firma HF Bauunternehmung Horst Flicker GmbH Co. aus Limbach mit einer Angebotssumme von 224.820,75 € zu vergeben.

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

**TOP 8 öffentlich Umbau Bushaltestellen im Stadtgebiet, Tiefbauarbeiten
- Auftragsvergabe**

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 053/2019.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Arbeiten für den Umbau der Bushaltestellen im Stadtgebiet an die Firma HLT Baugesellschaft, Bahnhofstr. 27, 69437 Neckargerach zum Bruttoangebotspreis von 516.576,56 € zu vergeben.

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

TOP 9 öffentlich Annahme von Spenden gemäß § 78 Abs. 4 GemO durch den Gemeinderat

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 056/2019.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Annahme der in der Anlage zur Beratungsvorlage aufgelisteten Spenden.

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

TOP 10 öffentlich Fragestunde der Einwohner

10.1 Platzierung des Tagesordnungspunktes „Fragestunde“

Ein Einwohner möchte vom Vorsitzenden wissen, warum die Fragestunde der Einwohner immer am Ende einer Gemeinderatssitzung ist. Bei Nachbargemeinden würde dieser Punkt immer am Anfang der Tagesordnung stehen.

Oberbürgermeister Jann begründet, warum aus seiner Sicht die Platzierung am Ende der Tagesordnung sinnvoll ist. Außerdem liege es in den Händen des neuen Gemeinderats, die Anregung des Anfragenden aufzunehmen und die Geschäftsordnung dementsprechend abzuändern.

10.2 Bushaltestelle Mörikestraße

Ein weiterer Einwohner äußert Bedenken, dass der geplante behindertengerechte Ausbau der Bushaltestelle in der Mörikestraße nicht dazu führt, dass der übrige Verkehr aufgrund der geringen Fahrbahnbreite behindert wird.

Herr Klaus Kühnel von der Stadtplanung nimmt hierzu Stellung und weist in diesem Zusammenhang auch darauf hin, dass ein Bushaltevorgang durchschnittlich nur rund 15 Sekunden dauert.

TOP 11 öffentlich Mitteilungen und Anfragen

11.1 Alternative Mobilität

Eine Stadträtin hat zum Themenkreis alternative Mobilität drei Fragen:

- a) will sie von der Verwaltung wissen, warum die zugesagte 30er-Zone in der Hauptstraße im Bereich Polizei bis zur Einmündung Kistnerstraße noch nicht eingerichtet ist.

Herr Kühnel beantwortet diese Anfrage damit, dass eine solche Regelung so in der Verkehrsschau bislang noch nicht beschlossen worden ist.

- b) will die Stadträtin Auskunft darüber, warum die laut Haushaltsplanung vorgesehenen Fahrradboxen bislang noch nicht angeschafft und aufgestellt worden sind.

Hierzu erklärt Herr Kühnel, dass geeignete Flächen in der Innenstadt fehlen. Er stehe aber derzeit in Verhandlungen zur Realisierung von next-bike-Stationen im Stadtgebiet.

- c) weist sie darauf hin, dass das Befahren der Pfalzgraf-Otto-Straße für Radfahrer sehr gefährlich ist und fordert dort ebenfalls einen Fahrradfahrerstreifen anzulegen.

Hierzu weiß Herr Kühnel zu berichten, dass eine Verlängerung des Fahrradfahrerstreifens entlang der Pfalzgraf-Otto-Straße vor geraumer Zeit von der Verkehrsschau abgelehnt worden ist.

11.2 Fahrradweg vom Hasbachtal bis Sattelbach

Einer der Ortsvorsteher weist darauf hin, dass sich der Radfahrweg vom Hasbachtal bis Sattelbach in einem sehr schlechten Zustand befindet und in Teilbereichen saniert werden sollte.

Der Vorsitzende sichert zu, dass die Verwaltung die Situation vor Ort begutachten wird.

11.3 Wahlplakate der NPD

Ein Mitglied des Gemeinderates will von der Verwaltung wissen, warum die Wahlplakate der NPD mit dem Slogan „Migration tötet“, die entlang der Ortsdurchfahrt angebracht worden sind, nicht abgenommen und eingezogen werden.

Die Amtsleiterin des Rechts- und Ordnungsamts Frau Zemelka erklärt, dass es hierfür keine rechtliche Handhabe gibt, da die Plakate der NPD laut gerichtlicher Einschätzung keine Volksverhetzung darstellen.

11.4 Parkhaus Gartenweg

Ein weiteres Gemeinderatsmitglied will wissen, wie lange das Parkhaus im Gartenweg unter dem REWE-Center noch gesperrt bleibt.

Amtsleiterin Bansbach-Edelmann erklärt, dass ihr hierzu keine näheren Informationen vorliegen.

11.5 Güterhallenweg in Neckarelz

Ein Stadtrat beklagt den Zustand des Güterhallenwegs in Neckarelz. Die Straße weise viele Schlaglöcher auf.

Tiefbauabteilungsleiter Gristede erklärt, dass der Zustand der Straße im Rathaus bekannt ist, dass aber die Situation nicht so dramatisch sei wie dargestellt.

11.6 Einstellen der vom Oberbürgermeister beantwortete Anfragen von Stadträten im Ratsinformationssystem

Ein Mitglied des Gremiums empfiehlt, künftig die Antworten auf Anfragen von Stadträten im Ratsinformationssystem zu veröffentlichen, um diese auch den anderen Gremienmitglieder zugänglich zu machen.

Oberbürgermeister Jann erklärt, dass er diese Anregung aufgreifen will.

11.7 Zustand Ideenwerkstatt

Ein Stadtrat will wissen, ob in der Ideenwerkstatt in nächster Zeit Renovierungsarbeiten geplant sind.

Der Vorsitzende erklärt, dass dies der Fall sein wird. Der Fußboden soll ausgetauscht werden. Ferner sind auch Malerarbeiten vorgesehen.

11.8 Aktueller Sachstand Bewirtschaftung Stadtwald

Siehe Mitteilung (DZT).

11.9 Wochenmarkt Neckarelz

Siehe Mitteilung (DZT).

11.10 Bußgeldkatalog Umweltschutz

Siehe Mitteilung (DZT).

Bevor Oberbürgermeister Jann die letzte Sitzung des derzeit amtierenden Gemeinderats beendet, hält er vor dem Gremium noch eine Ansprache, um die vergangene Wahlperiode des Gemeinderats hierin nochmals Revue passieren zu lassen.